

Bewegung als Teil der Integration

Die Personalkommission der Micarna Courtepin überreicht dem Verein Sport Handicap Fribourg einen Check in Höhe von knapp 3900 Franken. Mit dem Erlös aus dem Personalfest werden Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder psychischen Behinderung unterstützt, mit dem Ziel, ihnen eine sinnvolle sportliche Betätigung zu ermöglichen.

Sport. Für uns Wettkampf, Erholung, Ausgleich – abschalten von einem langen Arbeitstag oder das Zusammenkommen mit Freunden. Sport macht Spass. Aber gerade für Menschen mit einer geistigen, körperlichen oder psychischen Behinderung sind die Hürden oft hoch, wenn es darum geht, sich als Teil eines Teams sportlich austoben zu können. Und genau hier möchte der Verein Sport Handicap Fribourg Abhilfe schaffen. «Wir möchten unseren Vereinsmitgliedern eine sinnvolle sportliche Betätigung ermöglichen. Sie sollen sich austoben und messen können, trotz ihrer Beeinträchtigung. Sie sollen sich im Team aufgehoben fühlen und Spass haben», erklärt Vereinspräsident Hans Zurkinden.

SPORT IST MEHR ALS NUR BEWEGUNG

Ein wertvoller Beitrag zur Integration von Menschen, welche so selbstständig wie möglich leben, einen eigenen Beitrag leisten und aktiv am gesellschaftlichen Leben teilnehmen möchten – ein Beitrag, welchen auch die Micarna unterstützt. Die Personalkommission der Micarna Courtepin hat sich entschieden, den Beitrag aus dem Getränkeverkauf am diesjährigen Personalfest an den Verein Sport Handicap Fribourg zu spenden. «Wenn man sieht, mit wie viel Freude und Ehrgeiz diese Menschen im Sport bei der Sache sind, wie ehrgeizig sie sind, sich ins Zeug legen und manchmal auch einfach nur zusammen als Team Spass haben, diese Freude steckt an», betont Alain Thalmann, Präsident der Personalkommission der Micarna Courtepin.

FREIWILLIGE UND FINANZIELLE UNTERSTÜTZUNG

Diese Freude ist nur möglich dank der engagierten Mitarbeit der Vereinsmitglieder und natürlich dank der finanziellen Unterstützung von Spendern. «Die freiwilligen Mitarbeiter von Sport Handicap Fribourg bieten ihren Mitgliedern nicht nur einen sportlichen Ausgleich, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag im Sinne der Inklusion. Es freut uns, dass wir mit unserem Erlös aus dem Personalfest eine solch wichtige Arbeit unterstützen können.» Übergeben wurde der Check in Höhe von knapp 3900 Franken im Rahmen eines kleinen Apéros in der Micarna Courtepin.

Kurzporträt Verein Sport Handicap Fribourg

www.sh-fr.ch

Sport Handicap Fribourg engagiert sich für körper-, sinnes- und/oder geistig behinderte Jugendliche und Erwachsene mit dem Ziel, ihnen eine sinnvolle sportliche Betätigung zu ermöglichen. Dabei stehen der Plausch und die Freude am Sport im Mittelpunkt. Der Verein bietet seinen Mitgliedern vielfältige Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung an. Regelmässige Bewegung verbessert viele Körperfunktionen. Gleichgewicht, Koordination, Kraft, aber auch der psychische Zustand wird positiv beeinflusst. Dies bedeutet mehr Selbstständigkeit, Gesundheit, Wohlbefinden und damit eine leichtere Integration ins Umfeld und in die Gesellschaft. Der Sport Handicap Fribourg bietet seit 1959 das grösste Sportangebot für Menschen mit einer Beeinträchtigung im Kanton Freiburg und versteht sich als konfessions- und politisch neutraler Verein ohne finanzielle Interessen.

Kurzporträt Unternehmensgruppe Micarna

www.micarna.ch

Die Unternehmen des Segments 1 der M-Industrie produzieren hochwertige Fleisch-, Geflügel-, Fisch- und Eiprodukte. Im Jahr 1958 im freiburgischen Courtepin als Fleischverarbeitungsbetrieb der Migros durch Gottlieb Duttweiler gegründet, umfasst die Unternehmensgruppe heute die in der Schweiz ansässigen Unternehmen Favorit Geflügel, Fleury, Lüchinger + Schmid, Maurer Speck, Mérat & Cie., Micarna, Natura Bündner Fleischtrocknerei, Optisol, Rudolf Schär und Tipesca. Weiter gehören die in Deutschland angesiedelten Unternehmen Oberschwäbische Geflügel GmbH und KM Seafood zur Unternehmensgruppe. Dank modernster Produktionsanlagen und höchster Standards in den Bereichen Hygiene sowie Produkte- und Arbeitssicherheit erzielen die Unternehmen beste Qualität. Die Unternehmen setzen sich konsequent für eine artgerechte Haltung und einen stressarmen Transport der Tiere ein und stellen sicher, dass die Herkunft jedes einzelnen Produkts lückenlos rückverfolgbar ist. Das Segment 1 der M-Industrie realisierte im Jahr 2018 mit ihren gut 3000 Mitarbeitenden einen Umsatz von 1,7 Milliarden Franken.

Courtepin, 17. April 2019

Weitere Informationen: Stabstelle Kommunikation | Medienstelle

Roland Pfister und Deborah Rutz, Telefon: +41 (0)58 571 46 30, E-Mail: media@micarna.ch